

Statement Franz Theurl, Bürgermeisterkandidat Team Lienz, am 04.02.2022

Wir wollen Wähler keinesfalls hinters Licht führen. Das TEAM LIENZ ist als unabhängige Bürgerliste angetreten und wird dies auch bleiben. Aus diesem Grund hat sich das gesamte TEAM LIENZ einstimmig gegen eine Koppelung entschieden.

Wir sind angetreten, um im Gemeinderat ausgewogenere Verhältnisse zu schaffen und wieder mehr Demokratie einzubringen. Eine Koppelung würde dieser Zielsetzung entgegen wirken. Die auslaufende Gemeinderatsperiode hat gezeigt, dass solche Koppelungen eine konstruktive Zusammenarbeit des Gemeinderates und demokratische Entscheidungen erschweren.

Unseren Grundsätzen sind wir treu geblieben, auch wenn es in letzter Konsequenz ein Mandat kosten könnte. Bürgermeisterin Elisabeth Blanik hat nun einmal mehr bewiesen, dass sie für einen Zugewinn von Wählerstimmen demokratische Grundsätze hintenanstellt. Die heute bekanntgewordene neuerliche Koppelung zwischen SPÖ, LSL, Grüne und nun sogar den Neos lässt jetzt schon ableiten, dass Stimmen der kleineren Parteien der SPÖ zufallen. Eine demokratische Ausgewogenheit im Gemeinderat über die nächsten 6 Jahre ist aus dieser Sicht schon mehr als fraglich.